

Paradestrecke vor dem Bahnhof

Die Paradestrecke vor dem Bahnhof erstreckt sich von der Tunnelausfahrt unter dem Industriegebiet bis zum Galerietunnel. Es ist eine zweigleisige Strecke, mit einem Hauptsignal Richtung Industriegebiet und einem Vorsignal vor dem Galerietunnel.



Was lag an Arbeiten an:

- Bereich vor der Strecke mit Styrodur auffüllen
- Hinter der Strecke eine Abmauerung bis auf Höhe des Bahnhofs
- Begrünung
- Gleise schottern

Die Rückwand wurde durch 8mm Sperrholz gebildet, das an den Spanten befestigt ist, aber nicht mit den Platten des Bahnhofs, die abnehmbar bleiben müssen. Die Rückwand wurde an den Segmentgrenzen geteilt.



Für die Abmauerung waren gegossene Gipsteile vorhanden, aber noch nicht farblich gestaltet. Die Mauer ist nicht gleichmäßig hoch, zum Industriegebiet hin wurde die Höhe unten durch eine weitere Mauer abgefangen.

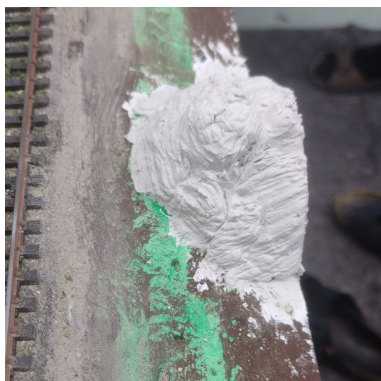
Für den Galerietunnel gab es schon fertige Mauerteile, für die Farbgebung der neuen Mauern habe ich mich an denen orientiert.



Die fertige Mauer:



Der Untergrund für die Begrünung wurde mit einer Schicht Moltofill geglättet und aufgefüllt. Auch ein paar Felsen zur Auflockerung habe ich aus Moltofill gestaltet und dann angemalt.



Für die Begrünung habe ich Heki Flor und Dekoflor in verschiedenen Farben und Grashöhen verwendet. Den Flor habe ich in kleine Teile gerissen und als kleinteiliges Mosaik aufgeklebt. Dadurch entsteht eine lebendige Struktur, die sehr natürlich wirkt.

Vor dem Galerietunnel gibt es noch ein Fernmeldehäuschen, das ich erhöht in eine Mauernische setzen musste, da neben der Strecke sonst kein Platz mehr war. Für die Erreichbarkeit sorgt eine kurze Treppe.



Zum Schluss noch zwei Blicke auf die fertige Strecke:



